



## **TSV Pattensen von 1890 e.V.**

### **HSC BW Tündern - TSV Pattensen 1:0 (0:0)**

Derweil hat der TSV Pattensen den Sprung an die Tabellenspitze verpasst. Nach fünf Siegen riss die Serie ausgerechnet bei einem Aufsteiger. Beim HSC BW Tündern zog die Riege von Hanno Kock etwas überraschend mit 0:1 (0:0) den Kürzeren. „Wir haben nicht zu unserem Rhythmus gefunden. Die Einstellung hat gestimmt, aber wir haben die falschen Mittel gewählt“, resümierte der Trainer der Gäste.

Dabei hatten diese ordentlich in die Partie gefunden. Sascha Lieber gab den ersten Torschuss ab, verzog seinen Schlenzer jedoch leicht. Die beste Gelegenheit zur Führung hatte Darius Marotzke, dessen Versuch von Lukas Masur entschärft wurde. Der Tünderaner Keeper tauchte reaktionsschnell ins Eck ab und bewahrte sein Team vor einem Rückstand. Die Platzherren agierten vornehmlich mit langen Bällen und konzentrierten sich auf die Sicherung des eigenen Gehäuses. „Die Tünderaner haben stark verteidigt, hatten immer ein Bein dazwischen. Wir sind gar nicht ins Pressing gekommen und hatten große Schwierigkeiten, unser Spiel durchzubringen“, konstatierte Kock.

Der entscheidende Treffer fiel direkt nach dem Seitenwechsel – ein Sonntagsschuss am Freitagabend. Ugur Aydin nahm den Ball mit vollem Risiko und versenkte ihn volley aus 20 Metern (46.). Die Pattenser drängten in der Folge auf den Ausgleich, doch das Glück im Abschluss war ihnen im ersten Spiel dieser Saison unter Flutlicht nicht hold. Georg Schwarz hatte das 1:1 sowohl auf dem Fuß als auch auf dem Kopf. Mitte der zweiten Hälfte wurde Marotzke im Strafraum zu Fall gebracht, doch die Pfeife des Unparteiischen blieb stumm.

Als die Gäste in den Schlussminuten hinten aufmachten, boten sich dem Neuling gute Konterchancen. Doch Siegtorschütze Aydin verpasste zweimal die Vorentscheidung. „Wir haben insgesamt nicht viele Chancen kreierte und zu wenige zweite Bälle gewonnen. Die Niederlage ist bitter, wird uns aber nicht von unserem Weg abbringen“, betonte Kock.

TSV Pattensen: Schaar – Liedtke, Albrecht, Buchmann, Schwedt – Schwarz, Hinske (68. Kosien) – Eilers (46. Grünke), Marotzke, Lieber – Goede (78. Westphal).

-Leine-Nachrichten v. 25.9.17-